



Schülerinnen und Schüler mit Autismus-Spektrum-Störung (ASS) im Unterricht

fächerübergreifend

allgemeinbildende Schulen

Schülerinnen und Schüler mit Autismus-Spektrum-Störung (ASS) besuchen alle Regelschulen.

Das Erscheinungsbild der Beeinträchtigungen und der daraus ableitbaren Interventionen variiert stark.

Basierend auf den Grundlagen der veränderten kognitiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsprozesse sollen in diesem Angebot Anregungen für die Kompensation der autismusspezifischen Besonderheiten im schulischen Alltag erarbeitet werden.

In dieser Fortbildung erhalten Sie Ideen, wie der eigene Unterricht mit Schülerinnen und Schüler mit Autismus-Spektrum-Störung den Betroffenen noch mehr Teilhabe als auch den Mitschülerinnen und Mitschülern mehr störungsfreie Zeit ermöglicht.

Diese Veranstaltung eignet sich als praxisorientierter Einstieg ins Basiswissen zu Autismus-Spektrum-Störungen.

Aus der Agenda...

- Erklärungsansätze zur Autismus-Spektrum-Störung (ASS)
- Konsequenzen für den Unterricht
- Entwicklung individueller Unterstützungsmaßnahmen für (eigene) SuS mit ASS
- Herausforderndes Verhalten vermeiden

Bei Interesse an dieser schulinternen Lehrerfortbildung nehmen Sie bitte per E-Mail Kontakt mit uns auf:

Adressaten : Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen

Moderation : Cornelia Reinecke

Kontakt : cornelia.reinecke@kt.nrw.de